



Drucksache Nr. 2011/AfK/004-03

- öffentlich -

Beschlussvorlage

Beratungsgegenstand

**Radwegführung im Zuge der K 2 Drakenburg - Balge an freier
Strecke Richtung Balge**

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Beratungsfolge

Gremium:

- Ausschuss für Kreisstraßen
- Kreisausschuss

Datum:

01.09.2011
19.09.2011

Sachverhalt

Der Ausschuss hat sich in seiner letzten Sitzung mit der Weiterführung des Radweges im Zuge der K 2 außerhalb der OD Drakenburg Richtung Balge befasst. Der Tagesordnungspunkt wurde zunächst vertagt, damit Alternativen für eine mögliche Streckenführung des Radweges außerhalb der OD mit entsprechenden Kostenberechnungen erarbeitet werden können.

Anlässlich der Freigabe der ausgebauten OD Drakenburg haben sich Ausschussmitglieder, Vertreter der NLStBV sowie der Gemeinde und des Landkreises vor Ort an der Einmündung des Wirtschaftsweges (Große Straße) in die K 2 einen Eindruck über die Lage der möglichen Alternativstrecken verschafft.

Die Gemeinde hat sich vor Ort für eine Radwegführung parallel zur K 2 ausgesprochen, da befürchtet wird, dass der Umweg über den Wirtschaftsweg vom Alltagsradfahrer nicht angenommen wird. Außerdem werden Probleme hinsichtlich der Erreichbarkeit der Zufahrten für den landwirtschaftlichen Verkehr befürchtet. Nicht zuletzt ist auch die Frage der anteiligen Baukosten bzw. der Folgekosten für die Unterhaltung ein wichtiger Gesichtspunkt. Die Gemeinde bittet zu berücksichtigen, dass eine spätere Weiterführung bis nach Balge nicht außer Acht gelassen wird.

Die Straßenbauverwaltung erarbeitet mehrere Varianten für eine mögliche Radwegführung mit Kostenermittlung. Für Ende Juli 2011 ist geplant, mit der Gemeinde und den Anliegern eine erneute Diskussion zu führen.

Über das Ergebnis der Diskussion sowie die möglichen Streckenvarianten wird die Straßenbauverwaltung in der Sitzung berichten.

Die erforderlichen Haushaltsmittel müssten dann im Haushaltsplan 2012 eingeplant werden.

Finanzielle Auswirkung

☒ Ja,
Höhe noch nicht bekannt.

☐ Nein

Haushaltsmittel verfügbar

☒ Ja, werden im Haushalt 2012
veranschlagt.

☐ Nein